

„Schule am See“ Hard
öffentlicher Bau



Baumanagement

Ausschreibung

Vergabe

Bauleitung (ÖBA, Objektüberwachung)

360 Volksschulkinder und 310 Jugendliche der Mittelschule lernen jahrgangsübergreifend, meist in individualisierten Lernformen (Cluster) und bei den Älteren in Tischgruppen. Seit Herbst 2018 finden diese Lernformen ihre optimalen Räume in der Schule am See. Im Rahmen eines Architekturwettbewerbs hat sich eine Jury nach zweitägiger Sitzung einstimmig für das Projekt des Dornbirner Architekturbüros „Baumschlager Hutter Partners“ entschieden. Mit ihrer Nähe zum See und dem unverbauten Blick zum Seeufer verfügt die neue Schule über eine außerordentliche Lage. Diese führt zu einer Gebäudestruktur, die sich Richtung Wasser öffnet und den Raum zwischen See und Sporthalle in die innere Welt der Schule aufnimmt. Die Grenzen zwischen außen und innen werden aufgelöst. Ebenso wird der Erschließungsverkehr integriert.

Bauherr: Marktgemeinde Hard

Architektur: Baumschlager Hutter Partners

Objektstandort: Hard, AT

Investitionsvolumen: rund 42,5 Mio. Euro

Ausführungszeitraum: 2016 – 2018

